

PEZZOL Sicherheitsschuh Akula BOA (S3)

PEZZOL
BEYOND THE EDGE**Ausführung:** Stiefel**Zehenschutz:** Kunststoffkappe**Eigenschaften:** Winterschuh**Zusatzanforderungen:** CI , HI , HRO , SRC**Marke:** PEZZOL**Norm:** EN ISO 20345**Sohlenmaterial:** Gummi , PU**Verschlussystem:** BOA-Verschluss

PRODUKTBESCHREIBUNG für PEZZOL Sicherheitsschuh Akula BOA (S3)

ICE GRIP: Eine Gummimischung, die auch bei niedrigen Temperaturen für gute Flexibilität und Komfort sorgt. Die ICE GRIP-Technologie integriert Fasern in die Gummimatrix, die Flüssigkeiten auf vereisten Oberflächen ableiten und absorbieren. Dadurch wird der Aquaplaning-Effekt zwischen Sohle und Eis deutlich reduziert. Die Rutschfestigkeit bleibt dadurch erhalten.

Winterstiefel mit Innenfütterung aus WINTHERM® und Lammwolle für angenehme Wärme • Lammwolle Einlegesohlen • BOA® Verschluss • ICE GRIP PU-Gummi Laufsohle, für höchste Rutschfestigkeit auf Eis • TPU Überkappe und Fersenschutz • TXZERO metallfreie Durchtrittshemmung • metallfreie Compo200 Zehenschutzkappe

OBERMATERIAL: wasserabweisendes Idrotech Leder + TPU-Schutzelemente

SOHLE: HYBRID Zweikomponenten PU/Gummi Ice Grip

NORMEN

zertifiziert nach:

EN ISO 20345:2011 S3 CI HI HRO SRC

	ART.-NR.	WEITE	GRÖSSE
	PZ-01638	11	38
	PZ-01639	11	39
	PZ-01640	11	40
	PZ-01641	11	41
	PZ-01642	11	42
	PZ-01643	11	43
	PZ-01644	11	44
	PZ-01645	11	45
	PZ-01646	11	46
	PZ-01647	11	47

NORMEN für PEZZOL Sicherheitsschuh Akula BOA (S3)

EN ISO 20345

EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe



Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittssicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw.

Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je nach erfüllten sicherheitsrelevanten Funktionen in verschiedene Schutzklassen eingeteilt.

Kategorie	Beschreibung
Klasse 1	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen
Klasse 2	Vollgummi- oder Gesamt-polymerschuhe (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuhe (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe)
Hybridschuhe	Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können

Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel oberschenkelhoch unterschieden werden.

Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

E – Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich

A – antistatische Schuhe

P – Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel

NEU: PL – Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel

NEU: PS – Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel

NEU: WPA – Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)

WR – Wasserdichtheit des ganzen Schuhs

FO – Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle

HRO – Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme

HI – Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes

CI – Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes

I – elektrisch isolierender Fußschutz

M – Mittelfußschutz

AN – erweiterter Knöchelschutz

CR – Schnittfestigkeit

C – teilweise leitfähige Schuhe

NEU: LG – Halt auf Leitern

NEU: SC – Überkappenabrieb

NEU: SR – Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
		Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E)	Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA)	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	Wasserdichtheit (WR)
Klasse 1 Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen	200 Joule					
SB						
S1						
S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische Einlage, Typ PS)						

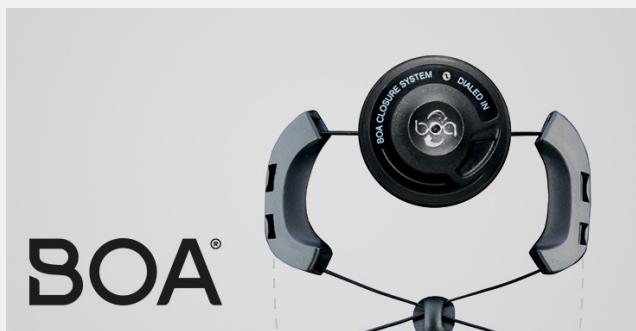
Einlage, Typ PS						
S2	✓	✓	✓			
S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓	✓	✓	✓	✓
S6	✓	✓	✓			✓
S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen			
Klasse 2 Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe		Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A)	Dichtheit	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle
SB	✓				
S4	✓	✓	✓		
S5	✓	✓	✓	✓	✓

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.

PEZZOL - Erfahren Sie mehr über die PEZZOL Technologien





THE BOA® FIT SYSTEM

Das BOA® FIT SYSTEM ist ein effizientes Verschlussystem, das einfach zu bedienen ist. Durch einfache Bedienung sorgt der BOA®-Drehverschluss für eine gute Passform ohne Druckstellen, Ihr Schuh sitzt bequem und stabil am Fuß. Der feineinstellbare Drehverschluss erlaubt die Bedienung mit nur einer Hand und kann so im Laufe des Tages leicht angepasst werden. Die speziell entwickelten Drehverschlüsse und Seile wurden unter den härtesten Bedingungen getestet und versprechen absolute Robustheit. BOA®- Drehverschlüsse und Seile verfügen über eine lebenslange Garantie.

WINTHERM®

WinTherm ist eine Sperre aus aluminiertem Filz, die zu 100 % aus Polyester besteht und zudem noch eine hohe Isolationsfähigkeit besitzt. Die dünnen Filzfasern halten die Luft zurück und sorgen damit für ein optimales Isoliermedium. Die infraroten Strahlen des Körpers werden durch eine mikrogelochte Aluschicht nach innen reflektiert und somit bleibt der Fuß warm und trocken.

